



Herrn
Oberbürgermeister Martin Horn
per mail an rsk-ratsbuero@freiburg.de

Freiburg, 28.01.2025

Antrag nach §34 GemO

„Sachstandsbericht Städtepartnerschaften mit Fokus auf Einhaltung der Menschenrechte“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir beantragen, das Thema „Sachstandsbericht Städtepartnerschaften mit dem Fokus auf Einhaltung der Menschenrechte“ auf die Tagesordnung des Gemeinderates zu setzen.

Bezugnehmend auf den beschlossenen interfraktionellen Ergänzungsantrag vom 04.10.2021 „Sachstandsbericht zu den internationalen städtischen Partnerschaften und Kooperationen“ wurde die Verwaltung damit beauftragt, einen Runden Tisch Menschenrechte einzurichten, der Leitlinien zur Ausgestaltung der Städtepartnerschaften auch im Umgang mit Menschenrechtsverletzungen erarbeiten soll.

Das zweite und bislang letzte Treffen des Runden Tisches fand im Dezember 2022 statt. Eine Fortsetzung des (zur Einordnung der Thematik hilfreichen) Formats wird beantragt.

Außerdem wurde die Stadt damit beauftragt alle zwei Jahre einen Sachstandsbericht über die Kooperationen mit den Partnerstädten und die Menschenrechtsslage vor Ort vorzulegen. Der Bericht steht noch aus und wir beantragen den Bericht auf die Tagesordnung zu setzen.

Begründung

Die Einhaltung der Menschenrechte ist Grundlage für die Städtepartnerschaften der Stadt Freiburg. Dennoch sind in einigen Ländern, in denen Freiburg Städtepartnerschaften unterhält, vor allem in Isfahan/Iran und in Wiwili/Nicaragua Menschenrechtsverletzungen alltäglich. Insbesondere in Iran dokumentiert die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGfM) tausende Hinrichtungen von politischen Gefangenen und Menschen, die sich gegen das Regime

stellen.¹ Auch in Nicaragua nimmt die Zahl willkürlich verhafteter Personen weiter zu. Menschen, die sich für Demokratie und Menschenrechte einsetzen, werden verhaftet.²

Im letzten Bericht zur Städtepartnerschaft mit Isfahan (DS G-23/012) stellt die Verwaltung in Ausblick, dass durch den Oberbürgermeister die Übernahme von „Patenschaften“ für politisch Inhaftierte und Verfolgte aus Isfahan selbst in Vorbereitung ist. Hier wünschen wir uns Informationen zum aktuellen Stand.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Sumbert & Timothy Simms, Grüne
Julia Söhne, SPD+JF
Anne Reyers & Lina Wiemer-Cialowicz, ESFA
Dr. Carolin Jenkner & Katrin Kern, CDU
Sophie Kessl & Felicia Fehlberg, FR4U
Dr. Wolf-Dieter Winkler, FL

¹ IGFM-Berichte zur Menschenrechtssituation, <https://www.igfm.de/iran/>

² IGfM, Nicaragua: <https://www.igfm.de/nicaragua/>